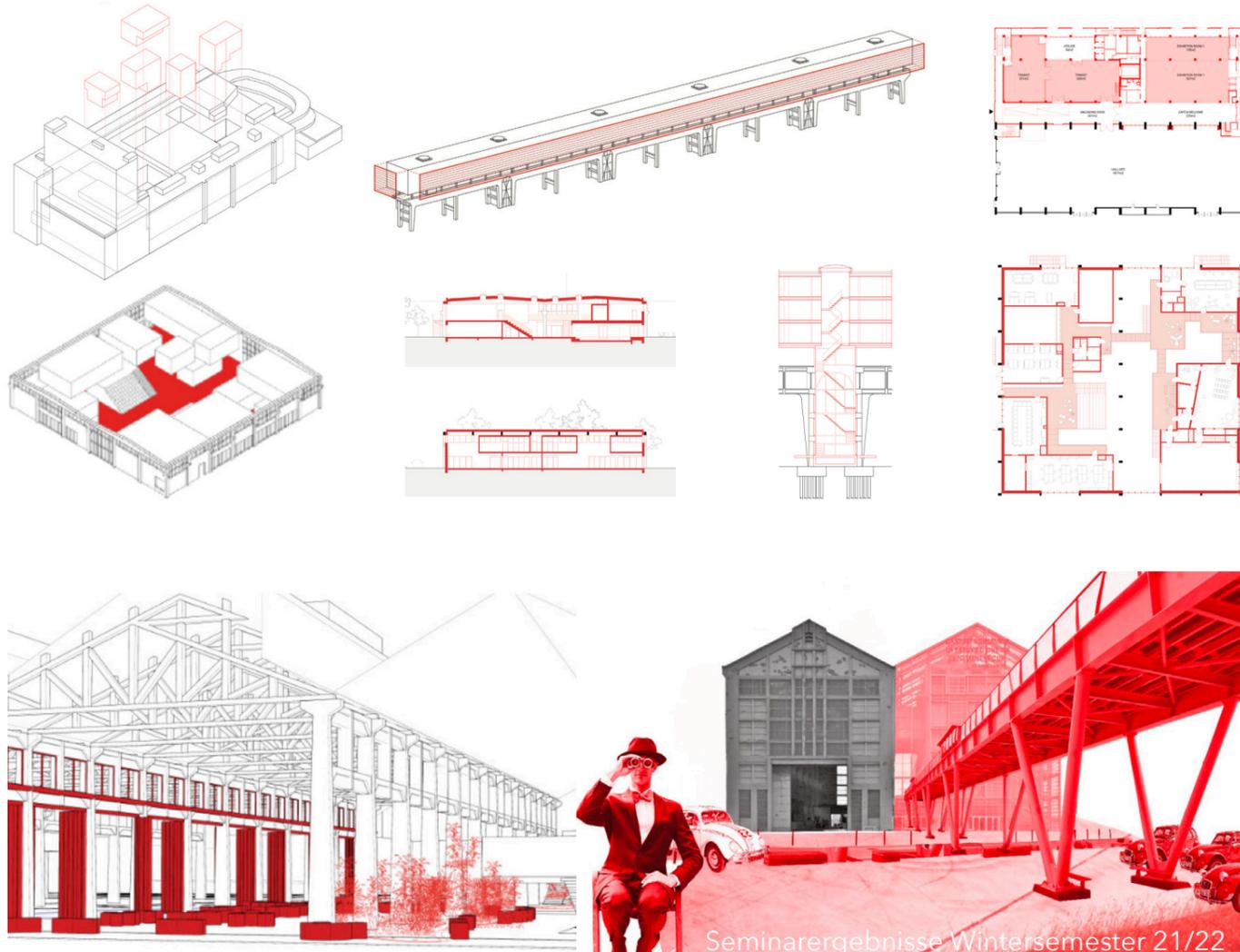


# ENTWERFENKONSTRUIEREN

## AdaptiveReUse

SEMINAR  
SO 2022 - 1720506



Die gebaute Umwelt unterliegt innerstädtisch und in der urbanen Peripherie einer stetigen Modifikation, die dem sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Wandel unserer Gesellschaft folgt.

Die Potentiale dieses bestehenden architektonischen Fundus und die Möglichkeiten für wirksame Transformationen sollen in dem Seminar "Adaptive Re-Use" erörtert werden. Insbesondere eine nachhaltig wirksame städtebauliche und räumliche Reprogrammierung, die von hybriden adaptiven Veränderungsstrategien geprägt wird, hat sich im Umgang mit solchen Situationen als effektiv erwiesen.

Anhand von Case Studies für adaptive re-use, werden Studierende die zahlreichen Strategien für den Umgang mit den Potentialen von "gebrauchten Architekturen" ergründen und prüfen. Hierbei sollen die Typologien des Bestandes, und die hierfür angemessenen Interventionen aus kultureller, städtebaulicher und programmatischer Sicht, mit einem besonderen Fokus auf die architektonischen Mittel, welche wirksame und nachhaltige Transformationen für zukunftsweisende und lebenswerte Innenstädte ermöglichen, analysiert werden. Diese Erkenntnisse werden anhand von reflexiven Entwurfsübungen weitergedacht, um den Studierenden einen Einblick in die entwurfsmethodischen Besonderheiten des Umgangs mit unterschiedlichen Typen von Bestandsarchitektur näherzubringen.

**BEARBEITUNG**

Einzel- oder Gruppenarbeit 2 Personen

**TERMINE**

Ausgabe: 14.04.2022 12:00 Raum 240, Regeltermine Do. 9:30

**BETREUUNG**

Prof. Ludwig Wappner  
Monica Tusinean, Xuan Wang